

Bei der **Bundesstadt Bonn**
ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt
beim **Amt für Umwelt und Stadtgrün**
eine Stelle als

**Technische*r Mitarbeiter*in Klimavorsorge
für den Bereich Gebäudeenergieeffizienz und nachhaltiges Bauen
- Entgeltgruppe 11 TVöD -**

in der Abteilung Umweltvorsorge und -planung im Sachgebiet Klimaanpassung und -vorsorge zu besetzen.

Die Bundesstadt Bonn, in der rund 333.000 Menschen leben, ist deutsche UNO-, Kongress- und Beethovenstadt, Sitz zahlreicher internationaler und wissenschaftlicher Institutionen, von Bundesministerien und obersten Bundesbehörden, einer traditionsreichen Universität sowie Standort globaler Unternehmen. Bonn ist eine wachsende Stadt und bietet eine hohe Lebensqualität sowie vielseitige Freizeitmöglichkeiten sowohl in der Stadt als auch in der umliegenden Region.

Das Amt für Umwelt und Stadtgrün sorgt mit seinen Mitarbeitenden unterschiedlichster Berufsgruppen für eine nachhaltige und zukunftsverträgliche Entwicklung und Sicherung der städtischen Natur, Umwelt und des kommunalen Verbraucherschutzes.

Das Team Klimavorsorge setzt schwerpunktmäßig Maßnahmen aus den Handlungsfeldern „Gebäude und Energie“ des Bonner Klimaplanes um. Mit der Entwicklung und Durchsetzung von Anforderungen zur Klimaneutralität im Neubau, der Durchführung bzw. (Weiter-)Entwicklung der Förderprogramme „Photovoltaik“ und „Sanierung“, der Unterstützung von Bürger-Energieprojekten, Kooperationen mit relevanten Stakeholdern sowie einer begleitenden Öffentlichkeitsarbeit werden im Team Aktivitäten zur Förderung freiwilliger Maßnahmenumsetzungen oder zur Forderung verbindlicher Vorgaben bei Dritten bearbeitet. Die Planung und Realisierung eigener Bauprojekte ist nicht Aufgabe des Teams Klimavorsorge.

Zu den Aufgaben der ausgeschriebenen Stelle gehören insbesondere:

- Fachliche Stellungnahmen im Handlungsfeld „Gebäude und Energie“ vor dem Hintergrund der Klimaschutzziele der Stadt Bonn
- Einbringen und Vertreten von Belangen des energieeffizienten und nachhaltigen Bauens und der erneuerbaren Energieversorgung in Planungsprozessen, insbesondere im Rahmen der Bauleitplanung und bei städtebaulichen Wettbewerben
- Abstimmung der vorgenannten Anforderungen mit Vorhabenträger*innen und Fachingenieur*innen
- Begleitung und Überprüfung von Energiekonzepten für Quartiere und größere Einzelobjekte im Neubau (ausgenommen städtische Liegenschaften)
- Weiterentwicklung des eigenen Arbeitsfeldes auf Basis neuer Erkenntnisse, rechtlicher Rahmenbedingungen und Bedarfe
- Mitwirkung bei laufenden Projekten im Team, z.B. bei der Entwicklung eines Förderprogrammes zur energetischen Gebäudesanierung, der Weiterentwicklung des bestehenden Förderprogrammes „Solares Bonn“ und der Aufstellung von Leitlinien hinsichtlich der Energieeffizienz, der Energieversorgung und der Nachhaltigkeit von Gebäuden
- Unterstützung im laufenden Verwaltungsgeschäft, z.B. bei der Beantwortung von Bürger*innenanfragen oder der Formulierung von Stellungnahmen auf politische Anfragen

Vorausgesetzt werden:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Bachelor, Master) der Energietechnik, des energieeffizienten Planens und Bauens oder vergleichbar
- umfangreiche Kenntnisse in den Themenfeldern Gebäudeenergieeffizienz, Energietechnik, nachhaltiges Bauen, Energieversorgung, Erneuerbare Energien.

Darüber hinaus erwarten wir von Ihnen:

- Teamfähigkeit, Flexibilität und Interesse im Umgang mit dem breitgefächerten Aufgabenspektrum des Aufgabenbereichs
- zielorientiertes, strukturiertes und selbständiges Arbeiten sowie Durchsetzungsvermögen
- eine gute Kommunikationsfähigkeit sowie eine gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- den sicheren Umgang mit den MS Office-Standardprogrammen

Verwaltungserfahrung und Grundkenntnisse im Bereich der Stadtplanung sind wünschenswert. Eine Qualifizierung als Energieberater*in ist von Vorteil.

Wenn Sie sich mit Ihrer Expertise im Bereich der Klimavorsorge engagieren, für eine lebenswerte Stadt und den Schutz der Umwelt und des Klimas einsetzen möchten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung!

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Die Besetzung der Stelle ist auch in Teilzeit möglich.

Gemäß Landesgleichstellungsgesetz und Gleichstellungsplan der Bundesstadt Bonn werden Bewerbungen von Frauen für diese Stelle bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bundesstadt Bonn verfolgt das Ziel, die Vielfalt der Bevölkerung auch in der Stadtverwaltung abzubilden und setzt sich daher aktiv für Chancengleichheit und Diversität ein. Vielfalt ist ein wichtiger Teil unserer Unternehmenskultur und wir sind bestrebt, ein offenes Arbeitsumfeld zu pflegen, das Menschen unabhängig von ihrer ethnischen, kulturellen und sozialen Herkunft, ihres Alters, ihrer Behinderung, ihrer Religion sowie ihrer sexuellen oder geschlechtlichen Identität gleiche Chancen bietet.

Wir bestärken Menschen mit einer Migrationsbiografie sich zu bewerben, da wir ihren Anteil in allen Bereichen und Ebenen erhöhen möchten. Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht.

Wir bieten Ihnen:

- eine Tätigkeit in einem Amt mit spannenden und abwechslungsreichen räumlichen Fragestellungen in den Themenfeldern Klimaschutz, Klimaanpassung, Stadtgrün, Umwelt und Natur, Förderung der Biodiversität, Bildung für nachhaltige Entwicklung
- die Möglichkeit, an Projekten mit hoher gesellschaftlicher Relevanz mitzuwirken und den Klimaschutz in Bonn aktiv zu gestalten
- ein motiviertes und kollegiales Team
- regelmäßige Fortbildungsmöglichkeiten und die Chance zur persönlichen Weiterentwicklung
- eine attraktive Vergütung nach Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD) - je nach einschlägiger Berufserfahrung werden Sie den Erfahrungsstufen 1 (4.032,38 Euro / mtl. brutto) bis 6 (5.975,19 Euro / mtl. Brutto) zugeordnet

- eine betriebliche Altersvorsorge, eine Jahressonderzahlung und eine leistungsorientierte Bezahlung (als jährliche Einmalzahlung)
- mobiles Arbeiten und flexible Arbeitszeiten
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- einen sicheren Arbeitsplatz in einer modernen Kommunalverwaltung
- ein modernes Personalentwicklungskonzept
- die Möglichkeit des Fahrradleasings für unbefristet Beschäftigte nach der Probezeit

Benefit: Mobiles Arbeiten:

Seit dem 01.06.2023 bieten wir unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit des ortsunabhängigen Arbeitens. Der Umfang richtet sich nach den persönlichen und fachlichen Voraussetzungen und kann nach erfolgreicher Einarbeitungsphase beginnen. Mobiles Arbeiten ist bei uns unter speziellen Voraussetzungen sogar aus dem Ausland (EU-Ausland, Europäischer Wirtschaftsraum, Schweiz) möglich.

Bewerbungsunterlagen

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über das Online-Stellenportal der Bundesstadt Bonn (www.bonn-macht-karriere.de). Die Erfassung per Mail oder Post übersandter Bewerbungen ist grundsätzlich nicht möglich.

Ihrer Online-Bewerbung fügen Sie bitte folgende Unterlagen bei:

- ein Bewerbungsanschreiben
- einen tabellarischen Lebenslauf
- Abschlusszeugnis des Studiums
- Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse soweit vorhanden
- Nachweis sonstiger relevanter Qualifikationen

Kontakt

Weitere Informationen zum Aufgabenbereich gibt Ihnen beim Amt für Umwelt und Stadtgrün gerne Nicole Funk, unter Tel. 0228 - 77 5147.

Für Auskünfte zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen beim Personal- und Organisationsamt Angelos Liapopoulos unter der Tel. 0228 – 77 2253 zur Verfügung.

Bewerbungsfrist

Die Bewerbungsfrist endet am 28.04.2024.